

# Die Goldmedaille um nur drei Zehntelpunkte verpasst



BILD TATJANA HUNN

Corine Hug-Berglas (hinten, v.l.), Nicole Honegger, Sonja Gysel, Christina Bucher (vorne, v.l.) und Manuela Jehle freuen sich über ihre Leistungen.

Das Team Zürich mit Manuela Jehle und Corine Hug-Berglas holte sich an den Schweizer Mannschaftsmeisterschaften in Widnau die Silbermedaille bei den Frauen.

**Geräteturnen.** – Den Titel in der höchsten Kategorie 7 sicherten sich an den Schweizer Mannschaftsmeisterschaften in Widnau die Aargauerinnen vor Uri und St. Gallen I. Das Team Zürich war durch Verletzungspech schon im Vorfeld geschwächt worden, zusätzlich schlichen sich diverse kleine Fehler ein. Zu viele – am Ende wurden die Zürcherinnen Achte. Der Final der Mannschaften diente gleichzeitig als Qualifikation für den Einzelfinal vom 15. November in Schiers.

Als einzige Unterländerin war Sonja Gysel in der Kategorie 7 am Start. Für Gysel und den TV Rafz war dies der erste Einsatz an einer Schweizer Meisterschaft bei den Turnerinnen. Trotz Nervosität startete die Unterländerin beim Sprung souverän und erhielt die hohe Wertung von 9,40. Am Reck turnte sie etwas zu hastig, war aber froh, dass sie das Zittergerät ohne Sturz hinter sich bringen konnte. Die erste Teilnahme war für Gysel ein Riesenerfolg: Sie hat den Einzug in den Final der besten 40 der Schweiz geschafft. «Für

mich ist ein Traum in Erfüllung gegangen, ich bin überglücklich», sagte sie strahlend.

## Silber für die Routiniers

Der letzte Medaillengewinn für die Zürcherinnen liegt drei Jahre zurück. Damals gewann das Team der Kategorie 7 Bronze. In diesem Jahr erturnten die Turnerinnen der Kategorie Frauen (ab 20 Jahren) mit Corine Hug-Berglas (Bülach) und Manuela Jehle (Eglisau) die Silbermedaille. Bereits am Startgerät am Boden bezauberten Hug-Berglas und Jehle mit einer ausdrucksstarken und mit Höchstschwierigkeiten gespickten Bodenübung das Publikum. Hug-Berglas erhielt mit 9,60 auch die Höchstnote an diesem Gerät. Jehle bekam 9,40 Punkte. Das Team Zürich I erreichte am Boden die höchste Punktzahl aller Mannschaften.

Am Ende des zweiten Durchganges lagen die Zürcherinnen in Führung, jetzt hiess es Nerven bewahren. Beim Sprung und am Reck waren die Turnerinnen aber nicht mehr so souverän, und am Ende fehlten Zürich I nur gerade drei Zehntel für den Sieg. Die Freude über Silber überwog aber klar. Das Team Frauen II mit den Dietlikerinnen Christina Bucher und Nicole Honegger wurde ausgezeichnete Vierte. Manuela Jehle, Corine Hug-Berglas und Christina Bucher werden in Schiers noch einmal antreten dürfen. Nicole Honegger verpasste den Einzug um lediglich 0,15 Punkte. (rri)